

A. Welche gesundheitsbezogenen Bedarfe beim Aufwachsen der Kinder- und Jugendlichen können Sie aus ihrem Arbeitsbezug heraus benennen? Bitte notieren Sie die, aus Ihrer Sicht, drei wesentlichsten Bedarfe auf jeweils eine Moderationskarte.

Sortierung in Kategorien

Ernährung

Ernährung neue Wege (Apps), gesunde und regelmäßige Ernährung, gesunde Ernährung beim Essensanbieter, Problemerkennung, Kindern fehlt Wissen über gesundes Pausenbrot, Grundlagenwissen gesunde Ernährung ist erweiterbar

Bewegung

Bewegungsmangel, grundlegende Bewegungsbildung ausbauen, ausbaufähiger motorischer Entwicklungsstand, Beweglichkeit, verbessern, Koordinationsschwierigkeiten, Verbesserung Koordination, zielgruppenadäquate Angebote (spezifische Angebote für Kinder)

strukturelle Probleme

mehr Bring-Projekte (für schwierige Zielgruppe), Zeit in den Einrichtungen für Projekte / Personalmangel

Finanzierungsprobleme

Kosten für externe Angebote (Finanzierungsprobleme), Zugang zu Bewegungsangeboten (Kosten)

Gesundheit allgemein

Teilnahme an Vorsorgeuntersuchungen / Impfen

Persönlichkeit (Kinder)

Aufmerksamkeitssteigerung bei Kindern (mit ADHS), Motivationsprobleme (fehlender Anschlag)

Anerkennung

fehlende Aufmerksamkeit der Eltern für Kinder, Anerkennung von erbrachter (sportlicher) Leistung

Netzwerke

*Vereinsstrukturen erheben (gesellschaftliches Engagement / Ehrenamt), Kommunikations- und Sozialverhalten (Einordnung ins Gruppengerüst, Übernahme von Verantwortung und Initiative)
Umgang soziale Netzwerke*

B. Wie kann man einen oder mehrere Bedarf decken, der Herausforderung im Stadtteil begegnen? Betrachten Sie einen Bedarf genauer hinsichtlich Projektideen/Ansätzen.

Umgang mit sozialen Netzwerken

Motto: positiven Seiten der neuen Medien nutzen

App „Grünau bewegt sich“ entwickeln
QR-Codes scannen. Lebensmittel scannen. Schritte zählen. Übersicht der Angebote in Grünau.

Kompetenzförderung im Umgang mit sozialen Netzwerken wie Facebook / Whatsapp
Was kann ich reinstellen / was nicht?

Reale soziale Netzwerke sind letzliches Ziel. Echtes soziales Netzwerk. Echte Kontakte.

Ernährung

Wen wollen wir erreichen?

Eltern / Pädagogen / Kinder gleichermaßen, aber unterschiedlich ansprechen.

Wie kann man etwas erreichen?

Niederschwellige, explizite Angebote an Einrichtungen. Bring-Angebote unterbreiten. Kostenhürde senken.

fehlende Aufmerksamkeit der Eltern für die Kinder

Ansatz: Aufklärung der Eltern über Bedürfnisse und Belohnungssystem von Kindern

Wie? Kinderarzt informieren, Hebammen schulen, Eltern in der Öffentlichkeit ansprechen (soziale Kontrolle), alternative Vorbilder, App, mittels TV-Sendung informieren, alternative Bezugspersonen (Leih-/Großeltern, Kita, Schule, Nachbarschaft)

Bewegung

Angebots- und Informationsplattform (Grün-As, Facebook)

Vernetzung zwischen Anbietern und Jugendeinrichtung (Vereinskarussell, öffentlichkeitswirksame Vermarktung)

Kindersportabzeichen erweitern um Angebote: Tanz, Kampfsport, Artistik

Transfer zu Kindern / in die Familien

C. Priorisierung:

8 Punkte

Vernetzung zwischen Anbietern und Jugendeinrichtungen (Bewegung)

6 Punkte

App „Grünau bewegt sich“ (Umgang mit sozialen Netzwerken)

5 Punkte

Kostenhürde senken (Ernährung)

4 Punkte

Bring-Angebote unterbreiten (Ernährung)

3 Punkte

Aufklärung der Eltern über Bedürfnisse von Kindern (fehlende Aufmerksamkeit der Eltern für Kinder)

Transfer zu Kindern / in die Familien (Bewegung)

2 Punkte

niedrigschwellige explizite Angebote an Einrichtungen (Ernährung)

Angebots- und Informationsplattform (Bewegung)

D. Projektumsetzung

Projekt	Gibt es dieses Projekt in Grünau schon?	Was braucht das Projekt?	Was spricht gegen die Umsetzung?	Fragen; Anmerkungen
VERNETZUNG ZWISCHEN ANBIETERN UND KINDER- BZW. JUGENDEINRICHTUNGEN	<p>Arbeitskreis Jugend Grünau - funktioniert nicht so gut - ausbaufähig</p> <p>Sportkarussell (TSV 1976, SC DHFK)</p> <p>Gesundheitssportkarussell (Leipziger Förderkreis Gesundheits- und Behindertensport e.V.)</p>	<p>Partner für Umsetzung</p> <p>Gute Kommunikation (z.B. Kümmerer, die Kommunikation am laufen halten)</p> <p>Langfristige Bekanntgabe</p> <p>Kontakt zur Zielgruppe und Eltern</p> <p>Gute Vermarktung</p> <p>Einübung der Zielgruppen in die inhaltliche Gestaltung</p> <p>Engagierte Kursleiter, Ansprechpartner welche dies ehrenamtlich durchführen</p> <p>Geeignete Räume</p> <p>Nachhaltigkeit (Anmeldung im Verein)</p> <p>Evaluation (Was hat es gebracht? Wie viele sind danach im Verein geblieben?)</p> <p>Auswertung für Eltern (Feedback ihrer Kinder zum jeweiligen Angebot)</p>	<p>Budget</p> <p>Problematik der Folgekosten</p> <p>Koordinator benötigt</p> <p>Zeit der Vernetzungspartner ist begrenzt</p>	<p>Vernetzung der Vereine „Gemeinsam sind wir stark“</p>

Projekt	Gibt es dieses Projekt in Grünau schon?	Was braucht das Projekt?	Was spricht gegen die Umsetzung?	Fragen; Anmerkungen
<p align="center">APP</p> <p align="center">„Grünau bewegt sich“</p>	<p>Ja (Facebookseite Quartiersmanagement)</p> <p>Nicht spezifisch für Grünau</p> <p>Nein</p>	<p>Partner für Konzeption und Umsetzung (z.B. Hoschulen, Universitäten)</p> <p>IT-Spezialisten für Entwicklung und Umsetzung</p> <p>Gruppe die Ideen entwickelt</p> <p>Partner für Verbreitung (z.B. Schulen)</p> <p>Gute Kommunikation</p> <p>Partner, die Kinder und Jugendliche schulen und motivieren die App regelmäßig zu nutzen</p> <p>„Pflegepersonal“ um alle Informationen aktuell zu halten</p> <p>Netzwerk, wie alle Informationen zusammenkommen und gesammelt werden</p> <p>Evaluation: Was bringt die Nutzung wirklich? Welche Effekte für Gesundheit?</p>	<p>Kinder, die kein Smartphone besitzen</p> <p>Weitere Abhängigkeit der Kinder von Smartphone und Tablettts</p> <p>APP ist für Kinder und Jugendliche möglicherweise nicht attraktiv</p> <p>Intensive Vorbereitung und Betreuung</p> <p>Hoher Kostenfaktor u.A. bei Umsetzung</p> <p>Budget für Entwicklung und Pflege</p> <p>Inaktive Familien gehen trotz mehr Info nicht automatisch zum Sport oder ernähren sich besser</p>	<p>Es muß klar sein, wem die App gehört, wer weiterentwickeln darf, wie laufende Angebote ergänzt werden, wie die App beworten wird, wie Schulen, Kitas etc. eingebunden werden</p> <p>App muß vermarktet werden, ansonsten werden Steuergelder verschwendet</p> <p>Nachhaltigkeit über den Projektzeitraum hinaus?</p> <p>Förderung über HTWK (Projekt für Informatik Studenten)</p>

E. Projektverantwortlichkeiten

Wer kann sich vorstellen sich in einem Projekt einzubringen, Informationen beizusteuern?

-